

# Gebrauchsanleitung zur Mähmesser-Schleifmaschine »Komag«

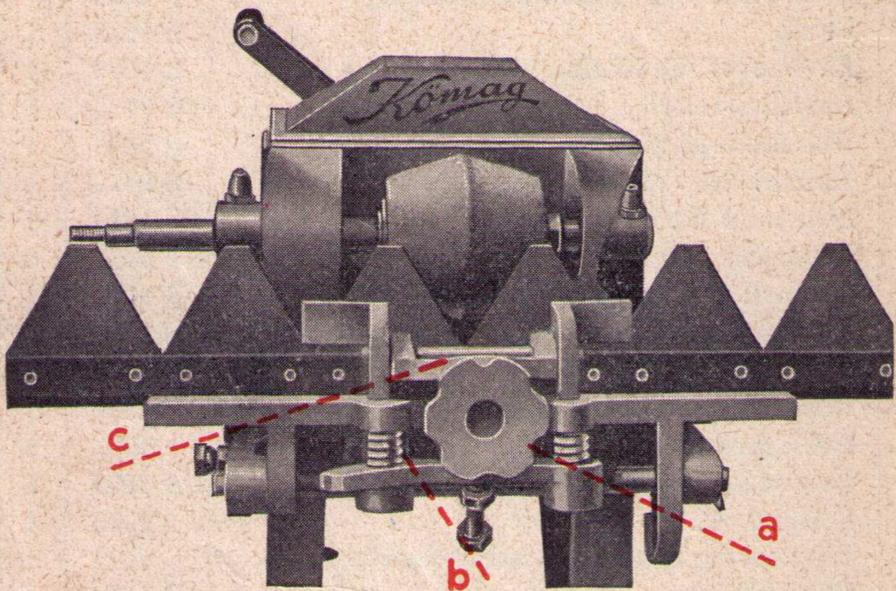
1. Man entferne alle Latten, Drähte und evtl. angebundene Teile.

Getriebedeckel abschrauben und reichlich  $\frac{1}{2}$  Ltr. gutes Maschinenöl einfüllen. (Ölstandsmarke auf der Ölschaufel bei senkrechter Stellung beachten). Deckel wieder gleichmäßig festschrauben, dabei auf richtige Lage der Dichtung und des Deckels achten. Das Firmenzeichen »Komag« muß zur Schleifwalze zeigen. Die beiden Fettschmiernippel sind öfters durchzufetten.

## Druck- und Transportvorrichtung

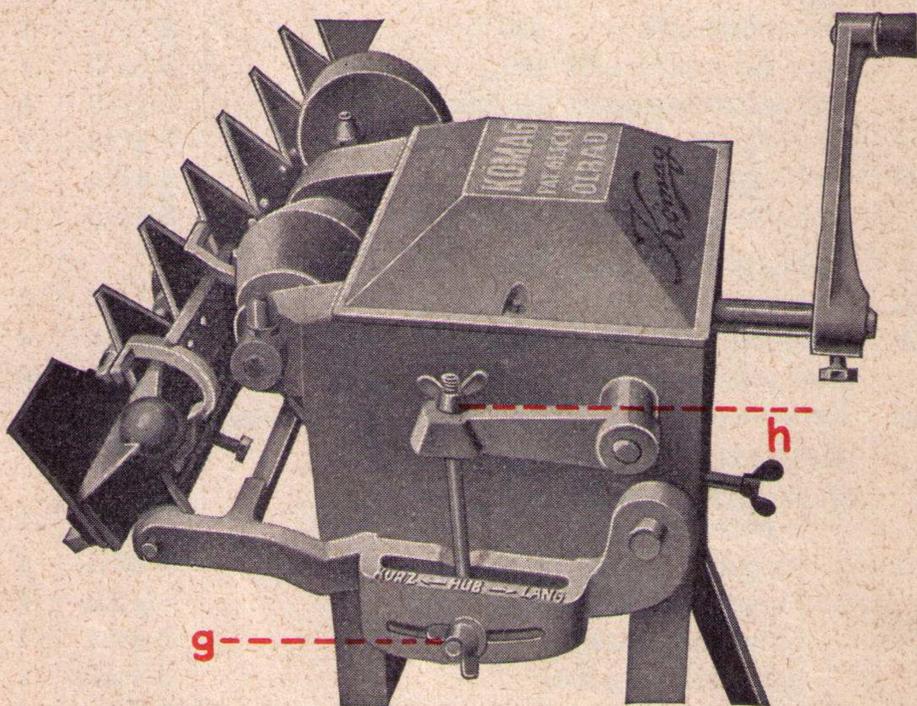
Einsetzen des Messers.

1. Konusmutter (a) zurückdrehen.
2. Druckvorrichtung (b) mit einer Hand zusammenpressen, damit sich der Messerhalter öffnet.
3. Messer von oben oder seitlich einführen und darauf achten, daß der Messerrücken in der Nut des Messerhalters liegt und sich die beiden Nasen der kleinen Klaue (c) auf den Messerrücken legen.
4. Konusmutter (a) wieder soweit festdrehen, daß sich das Messer im Messerhalter noch leicht verschieben läßt. Die federnde Haltung des Messers ermöglicht ein leichtes Verschieben, während des Schleifens, von Klinge zu Klinge. Dadurch wird das zeitraubende Anhalten und Umspannen erspart. Nur am Messerende Konusmutter (a) festdrehen.



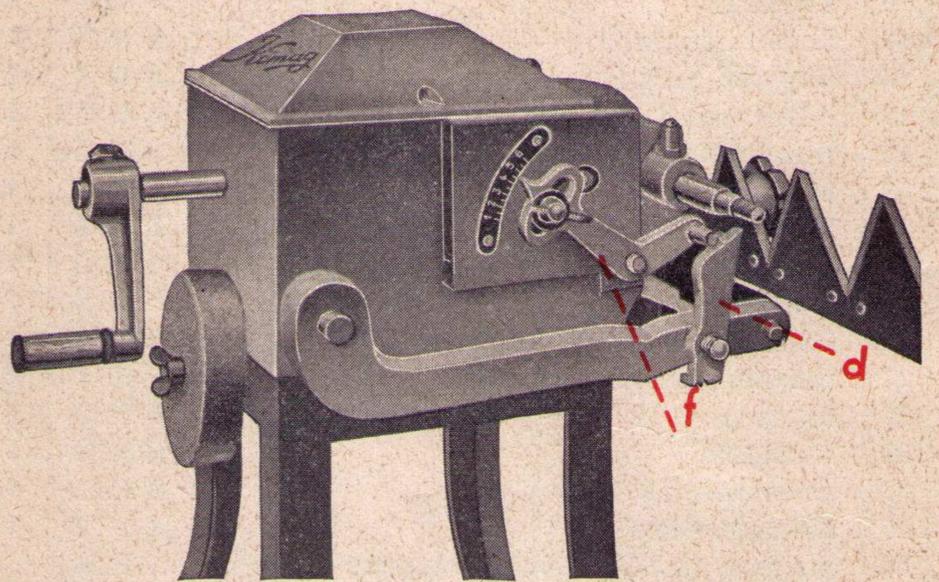
## Momentshubverstellung

Die an der Hubvorrichtung unten befindliche Flügelmutter (g) dient zur Hubvergrößerung bzw. -Verkleinerung, je nach Länge der Messerklingen. Die oben befindliche Flügelmutter (h) benutzt man zum Ausgleich. Man achte darauf, daß die **Klingenspitzen nicht unter die Mitte** der Schleifwalze zu liegen kommen.



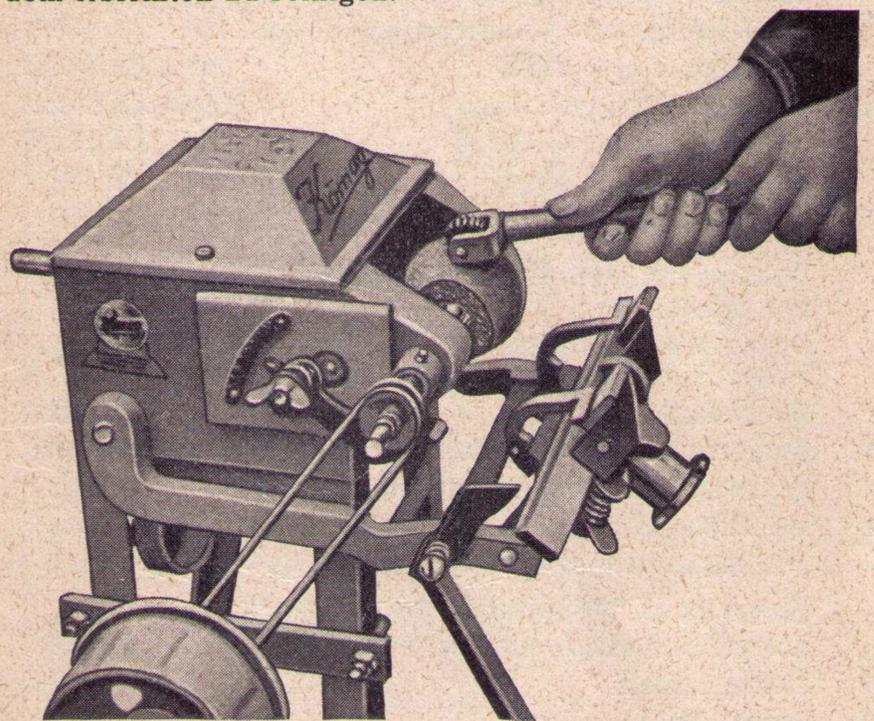
## Schleif- u. Abhebevorrichtung für die Klingen am Messerkopf und Reinigungsplatten

1. Keil (d) vor den Anschlag des Anschlaghebels (f) legen.
2. Messerhalter soweit aufwärts bewegen, daß der Messerkopf von der Schleifwalze nicht erfaßt wird.
3. Flügelmutter lösen und Anschlaghebel (f) so drehen, daß der Anschlag des Anschlaghebels auf den Keil (d) drückt und dieser gleichzeitig am Messer anliegt. Durch das Abschwenken des Messers wird eine Beschädigung der Schleifwalze und der Reinigungsplatten bzw. Messerkopf verhindert. **Nach Gebrauch der Abhebevorrichtung ist der Keil (d) wieder hinter den Anschlag des Anschlaghebels (f) zu legen.**



## Abdrehvorrichtung mit Profillehre

Die Abdrehvorrichtung dient zum Nachrichten und Aufrauen der Schleifwalze. Während des Laufs der Maschine wird die Abdrehvorrichtung leicht gegen die Schleifwalze gedrückt. Abdrehvorrichtung und Profillehre können zum Preise von DM 3.90 bezogen werden. Verölte Schleifwalzen sind vor dem Abrichten zu reinigen.



Verschmutzte oder mit Fett behaftete Schleifwalzen werden in einer warmen IMI- oder P3-Lauge mit einer Bürste abgewaschen.

**Schleifwalze vor Öl schützen!** (Messer im Herbst schleifen und dann einfetten, nicht einfetten und im Frühjahr schleifen)

Gefettete oder eingölte Messer vor dem Schleifen gut reinigen.

**Zum Schleifen von Werkzeugen Flachscheibe benutzen!** Beim Schleifen von Werkzeugen usw. auf der Flachscheibe, wird zweckmäßig die Hubvorrichtung durch Aushängen der Hakenschraube aus der Schraube (g) ausgeschaltet.

**Öfteres Reinigen der Schleifmaschine erhöht die Lebensdauer!**